



Kreis Mettmann  
Der Kreistag

Kreistag

---

Es informiert Sie:	Denise Brauer
Telefon:	02104/99-1223
Fax:	02104/99-4224
E-Mail:	denise.brauer@kreis-mettmann.de

Mettmann, den 03.02.2017

### **Niederschrift**

zur Sitzung des Kreistages

Sitzungstermin Donnerstag, den 02.02.2017, 16:36 Uhr

Sitzungsort Kreishaus Mettmann, Düsseldorfer Straße 26, 40822 Mettmann, Zimmer 1.601 (großer Sitzungssaal)

Anwesend waren:

#### **Vorsitz**

Thomas Hendele

#### **Mitglieder**

Eleonore Altvater

Ina Besche-Krastl

Jens Bosbach

Ernst Buddenberg

Jürgen Bullert

Torsten Cleve

Wolfgang Diedrich

Monika Dinkelmann

Detlef Ehlert

Harald Giebels

(ab 16.57 Uhr, TOP 10)

Karl-Heinz Göbel

Felix Gorris

Ursula Greve-Tegeler

Brigitte Hagling

Martina Hannewald

Thomas Hoffmann

Gabriele Hruschka

Rainer Hübinger

Dr. Bernhard Ibold

Ingmar Janssen

Marc Kammann

Birgit Kirschke

Marion Klaus  
Ursula Klützke  
Rainer Köster  
Martina Köster-Flashar  
Rolf Kramer  
Manfred Krick  
Ilona Kuchler  
Thomas Küppers  
Gerd Lungen  
Waldemar Madeia  
Bernd Müller  
Klaus Müller  
Marianne Münnich  
Jens Niklaus  
Reinhard Ockel  
Dr. Anna-Tina Pannes  
Anja Prüßmeier  
Maximilian Rech  
Klaus Rohde  
Helmut Rohden  
Carola Rotert  
Michael Ruppert  
Prof. Dr. Franz-Viktor Salomon-vom Stein  
Sybille Schettgen  
Rainer Schlottmann  
Günter Schmickler  
Stephan Schnitzler  
Norbert Schreier  
Manfred Schulte  
Paul Söhnchen  
Dr. Norbert J. Stapper  
Margret Stolz  
Udo Switalski  
Elke Thiele  
Peter Thomas  
Bernd Tondorf (ab 16.55 Uhr, TOP 7)  
Hartmut Toska  
Christine Trube  
Dietmar Viehöver  
Ewald Vielhaus  
Dietmar Weiß  
Peter Werner  
Sebastian Wladarz (ab 16.44 Uhr, TOP 1)

**Verwaltung**

Denise Brauer  
Dirk Haase  
Ulrike Haase  
Daniela Hitzemann  
Thomas Jarzombek  
Florian Reeh  
Martin M. Richter  
Martin Schlüter  
Christoph Schnatze

## **Tagesordnung**

### **Öffentlicher Teil**

1. Formalien
  - 1.1. Eröffnung der Sitzung
  - 1.2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
  - 1.3. Feststellung der Anwesenheit
  - 1.4. Feststellung der Beschlussfähigkeit
  - 1.5. Feststellung der Tagesordnung
2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 19.12.2016
3. Informationen der Verwaltung
4. Fragestunde für Einwohner gem. § 33 Abs. 1 Satz 3 Kreisordnung NRW
5. Umbesetzung von Ausschüssen und sonstigen Gremien 01/001/2017
6. Gründung der Metropolregion Rheinland 10/001/2017
7. Wahl von Vertretern des Kreises Mettmann in die Mitgliederversammlung des Vereins "Metropolregion Rheinland e.V." 01/002/2017
8. Nachträge

### **Nicht öffentlicher Teil**

9. Informationen der Verwaltung
10. Kreisleitstelle - Vergabeverfahren für die Planungs- und Bauleistungen 23/004/2017
11. Nachträge

### **Öffentlicher Teil**

<b>Zu Punkt 1: Formalien</b>
------------------------------

Landrat Hendele eröffnet die Sitzung. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Anwesenheit fest. KA Degner, KA Garcia Rodriguez, KA Gräber, KA Kompalik, KA Lessing, KA Mick-Teubler, KA Münchow, KA Roeloffs, KA Schneider, KA Seidler, KA Völker und KA Welp fehlen entschuldigt. KA Ottweiler fehlt.  
Anschließend stellt Landrat Hendele die Beschlussfähigkeit fest.

Im Rahmen der Feststellung der Tagesordnung meldet KA Schulte im Namen der SPD-Fraktion Beratungsbedarf bei Tagesordnungspunkt 5 an und bittet um eine Vertagung auf die

Sitzung des Kreistages am 03.04.2017. Landrat Hendele greift dies auf und erläutert daraufhin, dass es bei der Nachbesetzung des Vertreters im Vorstand der Stiftung Naturschutzgebiet Bruchhausen keinen zeitlichen Zwang gebe. Die nächste Vorstandssitzung sei für den 20.02.2017 terminiert, werde allerdings gemäß der Stiftungssatzung auch ohne einen Vertreter des Kreises stattfinden können. Auf Nachfrage von KA Dr. Ibold bezüglich des weiteren Vorgehens bittet Landrat Hendele, Besetzungsvorschläge an das Kreistagsbüro zu richten. Dort werde eine Vorlage mit allen Vorschlägen erstellt.

Der Kreistag beschließt einstimmig, Tagesordnungspunkt 5 abzusetzen. Anschließend erfolgt die Feststellung der geänderten Tagesordnung.

Schließlich weist Landrat Hendele darauf hin, dass an den Plätzen eine Übersicht über die Verschiebung von Sitzungsterminen 2017 sowie ein aktualisierter Sitzungskalender ausliegen (**Anlage 1**).

<b>Zu Punkt 2:            Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 19.12.2016</b>
---

Die Niederschrift über die Sitzung des Kreistages vom 19.12.2016 wird einstimmig genehmigt.

<b>Zu Punkt 3:            Informationen der Verwaltung</b>
--

-entfällt-

<b>Zu Punkt 4:            Fragestunde für Einwohner gem. § 33 Abs. 1 Satz 3 Kreisordnung NRW</b>
--

Landrat Hendele stellt fest, dass ihm keine schriftlichen Fragen von Einwohnerinnen und Einwohnern vorliegen. Er fragt, ob Einwohnerinnen und Einwohner anwesend sind, die Fragen stellen möchten. Dies ist nicht der Fall.

<b>Zu Punkt 5:            Umbesetzung von Ausschüssen und sonstigen Gremien - Vorlage Nr. 01/001/2017</b>
---

-abgesetzt, siehe TOP 1-

<b>Zu Punkt 6:            Gründung der Metropolregion Rheinland - Vorlage Nr. 10/001/2017</b>
---

Landrat Hendele berichtet, dass sich der Kreisausschuss in der vorangegangenen Sitzung mehrheitlich für den vorliegenden Beschlussvorschlag ausgesprochen hat. Er berichtet von der Sitzung der Steuerungsgruppe vom 12.01.2017 und erklärt, dass es dort ein einstimmiges Votum für den vorliegenden Satzungsentwurf gab. Weiter erläutert er, dass bei der Abstimmung über die Vollmitgliedschaft des Kreises Wesel und der Stadt Duisburg 24 Stimmen dafür und 11 Stimmen dagegen abgegeben wurden. Die Gründungsversammlung der Metropolregion Rheinland ist für den 20.02.2017 terminiert. Zur Frage von KA Köster-Flashar aus dem Kreisausschuss, ob für die Vertreter des Kreises Mettmann in der Mitgliederversammlung auch Stellvertreter gewählt werden sollen, führt er aus, dass bisher keine Vertretungsregelung vorgesehen sei. Dies soll allerdings noch vor der Gründungsversammlung thematisiert werden. Sofern eine entsprechende Vertreterregelung eingeführt werde, erfolgt eine entspre-

chende Wahl der Stellvertreter in der Sitzung des Kreistages am 03.04.2017. Zur Frage von KA Krick aus dem Kreisausschuss, wer die Niederschriften der Mitgliederversammlung erhalten soll, schlägt Landrat Hendele auch hier den Verteilerkreis der Mitglieder der Interfraktionellen Runde sowie der Vertreter in der Mitgliederversammlung vor.

KA Köster kritisiert die Metropolregion Rheinland, da wichtige Entscheidungen (insbesondere im Bereich der Infrastruktur) in Gremien vorverlegt würden, die nicht demokratisch seien. Er regt an – insbesondere vor dem Hintergrund, dass der Kreis Mettmann in der Metropolregion Rheinland nicht dominieren werde –, den Mitgliedsbeitrag i.H.v. 30.000 € lieber einzusparen.

KA Schulte befürwortet die Metropolregion Rheinland. Er hebt hervor, dass sich 24 Gebietskörperschaften zu einer gemeinsamen Willensbildung in einem so wichtigen Wirtschaftsraum zusammenschließen und sieht die Aufgabe nun darin, diese gemeinsame Entschlossenheit jetzt praktisch umzusetzen. Er betrachtet dies auch als Symbol für die kreisangehörigen Städte, sich gedanklich nicht nur auf den städtischen bzw. kreisangehörigen Raum zu beschränken, sondern darüber hinaus regional zu denken.

KA Madeia spricht sich ebenfalls für die Metropolregion Rheinland aus und hofft, rückblickend von einem Meilenstein sprechen zu können.

KA Köster-Flashar sieht eine demokratische Verbesserung im Vergleich zum ersten Satzungsentwurf, da durch die Möglichkeit der Entsendung von ehrenamtlichen Vertretern in die Mitgliederversammlung die Kommunalpolitik besser berücksichtigt werde. Die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN werde den demokratischen Prozess auch zukünftig weiter vorantreiben.

KA K. Müller kündigt an, dass die FDP-Fraktion dem Beschlussvorschlag zustimmen werde. Trotz anfänglicher Bedenken bezüglich der Doppelmitgliedschaft des Kreises Wesel und der Stadt Duisburg, begrüßt er den jetzigen Satzungsentwurf, in dem auch die kleineren Fraktionen berücksichtigt werden.

KA Küppers befürwortet die entstehende engere Verknüpfung der Kommunen in der Region und kündigt die Zustimmung der Gruppe PIRATEN zum vorliegenden Beschlussvorschlag an.

Auch KA Hagling begrüßt die Vorlage und wird dieser zustimmen.

KA Kuchler kritisiert stattgefundene Strategie-Workshops von Arbeitskreisen der Metropolregion, die ergebnislos verlaufen seien. Da die Teilnehmer sich nicht auf eine Strategie einigen konnten, sollten Experten beauftragt werden. Dies führte allerdings zu erneuten Kosten, ohne dass überhaupt geklärt sei, wofür die Experten beauftragt werden sollten.

### **Beschluss:**

1. Der Kreistag des Kreises Mettmann beschließt, dass der Kreis Mettmann auf der Grundlage des vorliegenden Satzungsentwurfes vom 12.01.2017 den Verein „Metropolregion Rheinland e.V.“ in der Gründungsversammlung am 20.02.2017 als Gründungsmitglied mitgründet.
2. In der Gründungsversammlung übt der Landrat das Stimmrecht für den Kreis Mettmann aus.
3. In den folgenden Mitgliederversammlungen übt der Landrat das Stimmrecht für den Kreis Mettmann auf Grundlage eines jeweiligen Kreistagsbeschlusses aus. Der Kreistag räumt

dem Landrat bei ad-hoc-Entscheidungen in der Mitgliederversammlung einen Handlungsspielraum ein.

**Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen**

- 26 Ja-Stimmen CDU-Fraktion
- 18 Ja-Stimmen SPD-Fraktion
- 8 Ja-Stimmen Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN
- 4 Ja-Stimmen FDP-Fraktion
- 2 Ja- Stimmen Fraktion UWG-ME
- 3 Nein-Stimme Fraktion DIE LINKE.
- 1 Ja-Stimme Gruppe PIRATEN
- 1 Ja-Stimme Prof. Dr. Salomon-vom Stein
- 1 Ja-Stimme Landrat Hendele

Abschließend weist Landrat Hendele darauf hin, dass die Beitragsordnung voraussichtlich für die Gründungsveranstaltung am 20.02.2017 fertiggestellt sein wird und mit beschlossen werden soll. Auf den Kreis Mettmann entfällt voraussichtlich ein Jahresbeitrag von ca. 22.000 €. Die Vertreter des Kreises in der Mitgliederversammlung werden die aktuellste Fassung der Beitragsordnung noch erhalten.

**Zu Punkt 7: Wahl von Vertretern des Kreises Mettmann in die Mitgliederversammlung des Vereins "Metropolregion Rheinland e.V." - Vorlage Nr. 01/002/2017**

Landrat Hendele verliest die bisher eingegangenen Wahlvorschläge.

KA K. Müller benennt für die FDP-Fraktion KA Dr. Pannes.

**Wahl:**

In die Mitgliederversammlung des Vereins „Metropolregion Rheinland e.V.“ werden gewählt:

**6 ordentliche Mitglieder**

1. KA Dieter Roeloffs
2. KA Ingmar Janssen
3. KA Martina Köster-Flashar
4. KA Dr. Anna-Tina Pannes
5. KA Brigitte Hagling
6. *der Landrat oder ein von ihm benannter Bediensteter des Kreises gem. § 6 der Vereinssatzung*

**Landrat Hendele**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen**

bei 3 Enthaltungen der Fraktion DIE LINKE.

Anschließend gratuliert Landrat Hendele dem inzwischen eingetroffenen KA Tondorf nachträglich zum Geburtstag.

-entfällt-

Vor Einstieg in die Beratungen des nicht öffentlichen Teils stellt Landrat Hendele die Nichtöffentlichkeit her.

**Nicht öffentlicher Teil**

[...]

**Ende der Sitzung: 17:00 Uhr**

gez.  
**Thomas Hendele**

gez.  
**Denise Brauer**